

Kurzbezeichnung des Verfahrens Postdienstleistungen für die Dienststellen der Stadtverwaltung Marl einschließlich Jobcenter	Vergabe-Nr. 2026-154
--	-------------------------

Zusammenstellung der vom Unternehmen einzureichenden Unterlagen, Erklärungen und Nachweise

Vom Unternehmen sind vorzulegen:

- das Angebotsschreiben, Formular 324 EU
- das inhaltliche Angebot mit Angebotspreis

Mit dem Angebot sind vorzulegen:

Bedingung an die Auftragsausführung

- ausgefülltes und unterschriebenes Angebotsschreiben - Vordruck 324 EU (mit dem Angebot mittels Eigenerklärung vorzulegen)
- das inhaltliche Angebot mit Angebotspreis, Preisblatt Anlage L1 (mit dem Angebot mittels Eigenerklärung vorzulegen)
- Eigenerklärung Sanktionspaket - Vordruck 523 EU (mit dem Angebot mittels Eigenerklärung vorzulegen)

Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

- Bei Bietergemeinschaften: unterschriebene Bietergemeinschaftserklärung, Formular 531 EU (mit dem Angebot mittels Eigenerklärung vorzulegen)
- Eigenerklärung zu Ausschlussgründen - Formular 521 EU (mit dem Angebot mittels Eigenerklärung vorzulegen)
- Eignung und Nachweise gem. Nr. 8 der Leistungsbeschreibung (mit dem Angebot mittels Eigenerklärung vorzulegen):
 - Eintragung im Anbieterverzeichnis nach § 4 Abs. 1 PostG bzw. vorläufige Berechtigung für sich, soweit er selbst Sendungen einsammelt, weiterleitet oder zustellt, und für Nachunternehmer mit diesen Tätigkeiten (mittels Dritterklärung)
 - Eintragung im Berufs- oder Handelsregister (mittels Dritterklärung)
 - bestehende Betriebshaftpflichtversicherung oder Zusage eines Versicherers mit den Deckungssummen nach § 15 der Rahmenvereinbarung (mittels Dritterklärung)
 - eine Referenz je angebotenem Los über eine vergleichbare Leistung aus den letzten drei Jahren mit Auftraggeber, Leistungszeitraum, Sendungsvolumen und Ansprechpartner. Die Referenz für Los 2 betrifft Druck und Versand aus digitalen Daten. Deckt eine Referenz beide Lose ab, genügt sie für beide. Referenzen aus der Privatwirtschaft sind zulässig.
 - Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach §§ 123 und 124 GWB
 - Umweltmanagementsystem nach EMAS oder ISO 14001 oder gleichwertige Umweltmanagementmaßnahmen (§ 49 Abs. 2 VgV). Ein Zertifikat ist nicht erforderlich. Ohne Zertifikat beschreibt der Bieter seine Maßnahmen auf höchstens einer Seite.
- Für Los 2: Implementierungsplan einschließlich Schulungskonzept, maximal drei Seiten (mit dem Angebot mittels Eigenerklärung vorzulegen)

Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

- Bei Eignungsleihe: Erklärung Eignungsleihe / Haftung, Formular 534b EU (mit dem Angebot mittels Eigenerklärung vorzulegen)
- Bei Eignungsleihe: Erklärung Eignungsleihe, Formular 534a EU (mit dem Angebot mittels Eigenerklärung vorzulegen)
- Bei Unteraufträgen: Erklärung Nachweis Unterauftragnehmer, Formular 533b EU (mit dem Angebot mittels Eigenerklärung vorzulegen)

Weiterhin sind auf Verlangen der Vergabestelle vorzulegen:

- keine Angabe -